Wie wird *„Mein Körper gehört mir!* - Lünen - Präventionsbaustein für Schulen zum Schutz der Kinder vor sexualisiertet Gewalt“ finanziert und gefördert?

Finanzierung:

Seit Gründung des „Theaterprojekt ‚Mein Körper gehört mir!‘ Lünen“ im Jahr 2009 haben sich die NAK Karitiativ (Neuapostolische Kirche Karitativ) und Sparkasse Lünen, jetzt „Stiftung der Sparkasse an der Lippe“/“Kinderfreundliches Lünen e.V.“ die Kosten für die Unterstützungen der Schulen bei der Durchführung geteilt.

Ab August 2022 wird das Spendenkonto geführt als Debitorenkonto von der
tpw theaterpädagogische werkststatt gGmbH
geführt.

Spendenkonto	**IBAN: DE29 2655 0105 0000 5541 21**
Sparkasse Osnabrück	
Empfänger:	**tpw theaterpädgagogische werkstatt gGmbH**
	Stichwort „Mein Körper gehört mir! -Lünen“

Die **Gemeinnützigkeit** ist anerkannt, so dass Spenden von der Steuer abgesetzt werden können. Spendenquittung wird zugesandt. (Bitte Name und Anschrift leserlich schreiben!)

Wie wird gefördert?

Gefördert wird ausschließlich in Form von Zuschüssen, die direkt von der Rechnung abgezogen werden.

Nach dem Stichtag erhält die Schule eine schriftliche Zusage per Email über die Förderhöhe. Die **tpw theaterpädagogische werkstatt gGmbH** wird über die Anträge und Fördersummen der Lünener Schulen aktuell informiert und verrechnet die Fördersumme direkt mit der Rechnung an die jeweilige Schule.

Eine Förderzusage gilt nur für das beantragte Schuljahr.
Sie ist nicht ins nächste Schuljahr übertragbar!

Die Einteilung der Schulen in drei Fördergruppen basiert auf dem Schulsozialatlas NRW aus 2021.
Hier ist jedoch Fördergruppe 1 diejenige mit Vollförderung, abzüglich 5€ je SuS, Fördergruppe 2 mit einer Pauschale von 150€/je Klasse und Fördergruppe 3 mit einer Pauschale von 75€/je Klasse. Zusätzlich erhält jede Lünener Schule 100€ als Zuschuss für die Beteiligung an einer Präsentationsveranstaltung.